## **ANTRAG**

An Herrn Oberbürgermeister Dieter Reiter

Rathaus, Marienplatz 8, 80331 München



18.11.2022

## Weltstadt mit Herz – Herz für Familien 8: Mehr Flexibilität bei Bolzplätzen

Bei so genannten "Bolzplätzen" und "inoffiziellen" freien Spielflächen werden von den Nutzerinnen und Nutzern manchmal provisorische kleine Fußballtore oder sonstige Spielgeräte aufgestellt, die von der Landeshauptstadt München (LHM) bedauerlicherweise immer wieder entfernt werden. Die LHM wird beauftragt, bei der Entfernung solcher Geräte und generell bei der Bereitstellung und der Zulassung der Nutzung solcher Flächen durch Kinder und Jugendliche mehr Flexibilität als bisher walten zu lassen

## Begründung

"Bolzplätze" und "inoffizielle" freie Spielflächen sind gerade in einer dicht besiedelten Stadt wie München für Kinder und Jugendliche besonders wichtig. Sie schaffen – unabhängig vom nächsten "offiziellen" Spielplatz – Raum für Spiel und Sport vor der Haustür und sorgen für soziale Kontakte und die gesundheitlich so wichtige ausreichende körperliche Bewegung. Gerade wenn diese durch Eigenleistung und soziales Engagement aufgewertet werden, sollte man diesen Einsatz nicht durch eine unflexible Beharrung auf Regeln, d.h. den Abbau der Geräte, zunichtemachen.

Manuel Pretzl (für die Gesamtfraktion)

Fraktionsvorsitzender